Petro Welt Technologies

Q1 2022

IFRS-KONZERNABSCHLUSS FÜR DAS 1. QUARTAL 2022

LAGEBERICHT ZUM 1. QUARTAL 2022

Aufgrund der Einstufung der PEWETE EVO EUROPE S.R.L. als aufgegebener Geschäftsbereich zum 31. Dezember 2021 erfolgte eine Anpassung der Werte für den Vergleichszeitraum Jänner bis März 2021. Infolgedessen wurden die Betriebsausgaben, der Bruttogewinn, die Verwaltungsaufwendungen und die sonstigen Erträge, die in diesem Bericht dargestellt werden, berichtigt. Wir verweisen dazu auf Anhangangabe 5 des Konzernabschlusses für die zwölf Monate bis zum 31. Dezember 2021.

DIE ENTWICKLUNG DER PEWETE GRUPPE

Im Jahr 2022 verschärften sich die bestehenden politischen Spannungen in Osteuropa durch die Situation in der Ukraine weiter. Dies wirkte sich negativ auf die Rohstoff- und Finanzmärkte aus und erhöhte die Volatilität, insbesondere bei den Wechselkursen.

Als Folge daraus stieg der RUB/EUR-Wechselkurs zum 31. März 2022 im Vergleich zum 31. Dezember 2021 um 11,4 % auf RUB 93,7 pro Euro. Auch der durchschnittliche Wechselkurs nahm im ersten Quartal 2022 im Vergleich zum ersten Quartal 2021 um 7,5 % zu.

Die Umsatzerlöse stiegen im Berichtszeitraum um 37,9 % auf EUR 62,4 Mio. gegenüber EUR 45,2 Mio. in den ersten drei Monaten des Jahres 2021. Dieser Anstieg beruht auf der Erholung der globalen sowie der russischen Wirtschaft nach der COVID-19-bedingten Rezession, der allmählichen Lockerung der OPEC+-Beschränkungen und zunehmend erfolgreichen Vertragsabschlüssen durch die Gruppe selbst. Weitere Faktoren waren gestiegene Auftragsvolumina und eine erhebliche Indexierung der mit den wichtigsten Kunden in allen Segmenten der Gruppe vereinbarten Preise. Umgerechnet in RUB, die wichtigste operative Währung des Konzerns, stieg der Umsatz um 48,4 %.

Eine besonders positive Entwicklung verzeichnete im Berichtszeitraum das Segment Well Services und Bohrlochstimulation. Die Zahl der durchgeführten Aufträge stieg im ersten Quartal 2022 um 54,8 % auf 1.187 (Q1 2021: 767 Aufträge). Der durchschnittliche Umsatz pro Auftrag stieg um 4,2 % in EUR und sogar um 12,0 % in RUB. Als Resultat daraus stieg der Gesamtumsatz des Segments Well Services und Bohrlochstimulation um 61,3 % auf EUR 29,2 Mio. (Q1 2021: EUR 18,1 Mio.). In RUB ausgedrückt wuchs der Umsatz sogar um 73,4 % auf RUB 2.815,4 Mio. Damit konnte das Segment seinen Anteil am Gesamtumsatz der Gruppe auf 46,8 % erhöhen, gegenüber 40,0 % im ersten Quartal 2021.

Aufgrund des positiven Marktumfelds konnte das Management auch die Leistung im Segment Drilling, Sidetracking und integriertes Projektmanagement (IPM) verbessern. Der Umsatz in diesem Segment stieg um 22,9 % auf EUR 31,1 Mio., getrieben durch einen Anstieg der Anzahl der Aufträge um 75,0 % auf 84 (Q1 2021: 48 Aufträge). Der durchschnittliche Umsatz pro Auftrag sank jedoch im Berichtszeitraum um 29,7 % gegenüber dem ersten Quartal 2021, zurückzuführen auf einen höheren Anteil von Aufträgen auf Stundenbasis.

Die Umsatzkosten erhöhten sich aufgrund von Faktoren wie Skaleneffekten und laufender Kostenkontrolle weniger stark als der Umsatz. Konkret stiegen die Umsatzkosten nur um 25,8 % auf EUR 55,0 Mio. (Q1 2021: EUR 43,7 Mio.). Dies führte zu einer Vervielfachung des Bruttogewinns, der im Berichtszeitraum EUR 7,4 Mio. erreichte (Q1 2021: EUR 1,5 Mio.). Im Einklang damit nahm die Bruttogewinnmarge auf 11,9 % (Q1 2021: 3,3 %) zu.

Aufgrund höherer Beratungskosten im Zusammenhang mit den anhaltenden politischen und wirtschaftlichen Spannungen verzeichnete die Gruppe einen Anstieg der Verwaltungsaufwendungen um 25,7 %.

Insgesamt schloss der Konzern das erste Quartal 2022 mit einem positiven EBIT von EUR 1,1 Mio. (Q1 2021: EUR –3,3 Mio.).

In Anbetracht des hohen Grades an Unsicherheit hinsichtlich der Entwicklung makroökonomischer Faktoren und politischer Risiken sowie ihrer potenziellen Auswirkungen auf die russische Wirtschaft und die Leistung des Konzerns hat das Management Anzeichen für eine Wertminderung in Bezug auf die operativen Gesellschaften des Konzerns in Russland festgestellt. Die Gruppe hat daher eine vorläufige Berechnung einer potenziellen Wertminderung auf Grundlage der folgenden, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts verfügbaren Annahmen durchgeführt:

- ein Anstieg der Inflation, aber eine Abschwächung gegenüber den im März 2022 verzeichneten Höchstwerten; die aktuelle Prognose der russischen Zentralbank geht für 2022 von einer Inflation in Höhe von 18 bis 23 % aus, was einen Rückgang des BIP um 8 bis 10 % bedeuten würde; gleichzeitig wird erwartet, dass die Inflation bis Ende 2023 auf 5 bis 7 % und bis 2024 auf 4 % ansteigt, was dem Zielwert der russischen Zentralbank entspricht;
- eine starke Anhebung des Leitzinses durch die russische Zentralbank und seine nachfolgende Senkung;
- Ungewissheit über die Entwicklung der russischen Landeswährung;
- eine Fortsetzung der Importsubstitution.

Zum 31. März 2022 wurde keine Wertminderung verbucht.

Unter Berücksichtigung der verfügbaren Maßnahmen, der vorhandenen finanziellen Ressourcen und der Fähigkeit der Gruppe, aus ihrer operativen Geschäftstätigkeit positive Cashflows zu erwirtschaften, ist der Vorstand der Ansicht, dass das Unternehmen über ausreichende finanzielle Stabilität verfügt, um seine operative Tätigkeit zumindest in den nächsten zwölf Monaten ab dem Berichtsdatum fortzuführen, selbst wenn sich das wirtschaftliche Umfeld erheblich verschlechtern sollte. Dementsprechend ist der Vorstand zu dem Schluss gekommen, dass es keine wesentlichen Unsicherheiten hinsichtlich der Fähigkeit der Gruppe zur Fortführung des Unternehmens gibt.

AUSZÜGE AUS DER KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 31. MÄRZ 2022

TEUR	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2022 vs. Q1 2021
Umsatzerlöse	62.380	45.223	37,9 %
Umsatzkosten	(54.986)	(43.725)	25,8 %
Bruttoergebnis	**7.394**	**1.498**	**393,6 %**
Bruttogewinnmarge in %	**11,9 %**	**3,3 %**	
Verwaltungsaufwendungen	(5.809)	(4.621)	25,7 %
Vertriebsaufwendungen	(618)	(263)	135,0 %
Sonstige betriebliche Erträge	556	297	87,2 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(394)	(246)	60,2 %
Betriebsergebnis (EBIT)	**1.129**	**(3.335)**	**133,9 %**
EBIT-Marge in %	**1,8 %**	**(7,4 %)**	
Betriebsergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	**(59)**	**(266)**	**(77,8 %)**
EBITDA	**7.939**	**3.376**	**135,1 %**
EBITDA-Marge in %	**12,7 %**	**7,5 %**	

AUSZÜGE AUS DER KONZERNBILANZ ZUM 31. MÄRZ 2022

TEUR	31.03.2022	31.12.2021
Aktiva		
Anlagevermögen, davon	**120.659**	**130.623**
Sachanlagen	116.907	125.941
Kurzfristige Vermögenswerte, davon	**255.568**	**273.024**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	62.863	69.971
Bilanzsumme	**376.227**	**403.647**
Passiva		
Eigenkapital	**182.048**	**206.002**
Langfristige Verbindlichkeiten, davon	**131.460**	**132.118**
Langfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	126.888	126.310
Kurzfristige Verbindlichkeiten, davon	**62.719**	**65.527**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.582	35.581
Bilanzsumme	**376.227**	**403.647**

IMPRESSUM

MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER

Petro Welt Technologies AG
Kärntner Ring 11–13
1010 Wien
Telefon: +43 1 535 23 20-0
Fax: +43 1 535 23 20-20
E-Mail: ir@pewete.com
Internet: www.pewete.com

CONSULTING, KONZEPT UND DESIGN

Male Huber Friends GmbH

DISCLAIMER

Dieses Dokument enthält gewisse Aussagen, bei denen es sich weder um tatsächliche Ereignisse noch um sonstige feststehende historische Tatsachen handelt. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen dargestellt sind. Viele dieser Risiken und Ungewissheiten hängen mit Faktoren zusammen, die die Petro Welt Technologies AG weder kontrollieren, noch genau einschätzen kann, wie z. B. zukünftige Markt- und Konjunkturbedingungen, das Verhalten anderer Markteilnehmer, die Fähigkeit, erworbene Unternehmen erfolgreich zu integrieren und erwartete Synergien zu realisieren sowie Maßnahmen staatlicher Regierungsstellen. Den Lesern wird empfohlen, kein unangemessenes Vertrauen in diese zukunftsgerichteten Aussagen zu setzen, die nur zum Zeitpunkt dieser Darstellung Gültigkeit haben. Die Petro Welt Technologies AG verpflichtet sich nicht dazu, Aktualisierungen dieser zukunftsgerichteten Aussagen unter Berücksichtigung von Ereignissen oder Umständen nach dem Veröffentlichungsdatum dieses Dokuments zu veröffentlichen.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zu einem Angebot zur Zeichnung oder zum Kauf eines Wertpapiers dar, noch werden die in diesem Dokument genannten Wertpapiere in einer gemäß dem geltenden Recht nicht zulässigen Gerichtsbarkeit verkauft, begeben oder übertragen. Kopien dieses Dokuments werden und dürfen weder direkt noch indirekt in, nach oder aus Australien, Kanada, Japan oder eine(r) andere(n) Gerichtsbarkeit, in der dies ungesetzlich wäre, per Post verschickt oder auf sonstige Weise weitergeleitet, verteilt oder versandt werden. Dieses Dokument stellt die Einschätzung der Gesellschaft zum Datum seiner Veröffentlichung dar.